



Beschlussvorlage

Vorlage Nr. XVI/666

Overath, den 03.08.2022

- öffentliche Sitzung
 nichtöffentliche Sitzung

Berichtersteller:
Mirgeler, Nicole

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Zukunft, Umwelt, Mobilität und Tourismus

17.08.2022

Bau- und Planungsausschuss

23.08.2022

Stadtrat

14.09.2022

Sachstand zur Antragstellung Städtebauförderung „InHK Overath“

Finanzielle Auswirkungen?	ja
Geschäftsjahr	2022
Kostenart	
Kostenstelle/Projekt	
Gesamtansatz	0,00
Bedarf	0,00
Erträge	0,00
Jährliche Erträge	0,00
Kosten	0,00
Jährliche Folgekosten	0,00
Bemerkungen	Städtebauförderung, Fördersatz: 70 %

Beschlussvorschlag:

1. Die Ausführungen der Verwaltung zum Sachstand der Antragstellung Städtebauförderung „InHK Overath“ werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die bewilligten Maßnahmen 2022 entsprechend umzusetzen.

Sachdarstellung mit Stellungnahme zum Leitbild:

Zu 1.:

Die Verwaltung hat bei der Bezirksregierung Köln fristgerecht zum 30.09.2021 den Antrag auf Städtebauförderung für das Programmjahr 2022 gestellt (s. XVI/311).

Inhaltliche Punkte waren hierbei im öffentlichen investiv-baulichen Bereich der Info-/Umsteigepunkt KLU (erneut, da 2020 aufgrund Überzeichnung nicht berücksichtigt), die punktuelle Maßnahme Agger erleben - Sitzstufen sowie die Umgestaltung An den Gärten. Die ursprünglich geplante Beantragung des zweiten Bauabschnittes energetische Sanierung Bildungszentrum wird aufgrund der noch durchzuführenden Planungsschritte und Abstimmungen zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Als vorbereitende Maßnahme wurde für das Programmjahr 2022 weiterhin ein Konzept für ein Leit-/Informationssystem beantragt sowie im privaten Bereich die Mittel zur Umsetzung des Fassaden- und Hofprogramms und für Modernisierung/Instandsetzung. Das notwendige Stadtteilmanagement ist mit Bescheid 2020 bewilligt, die Bauberatung mit Bescheid 2021.

Aufgrund der vielfältigen Herausforderungen und Katastrophen der letzten beiden Jahre sind Verzögerungen bei der Umsetzung der bereits bewilligten Maßnahmen eingetreten. Die Verwaltung hat von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, aufgrund der Unwetterkatastrophe vom 14./15. Juli 2021 den Durchführungszeitraum des Antrags 2020 um ein Jahr zu verlängern. Der Antrag wurde mit Schreiben vom 24.02.2022 seitens der Bezirksregierung Köln positiv beschieden. U.a. die europaweite Ausschreibung der Maßnahme „Stadtteilmanagement inkl. Bauberatung“ konnte erst Anfang 2022 finalisiert werden. Da diese spezielle Aufgabe nur von wenigen Planungsbüros bearbeitet wird (u.a. ist eine Präsenz vor Ort zur Beratung von Eigentümerinnen und Eigentümern Bestandteil), diese derzeit voll ausgelastet sind, ist kein Teilnahmeantrag eingegangen. Wie die Inhalte weiterverfolgt werden sollen, ist noch nicht abschließend entschieden. Auch die Ausschreibung Verkehrskonzept kann nach 2 Jahren pandemiebedingter Unterbrechung nun auf den Weg gebracht werden. In Abstimmung mit der Bezirksregierung Köln wird aus vorgenannten Gründen für das Programmjahr 2023 kein Antrag gestellt.

Zu 2.:

Bzgl. der Übergabe des Bescheides für das Programmjahr 2022 liegen der Verwaltung mit Stand 03.08.2022 noch keine Informationen vor; auch ist eine Programmveröffentlichung seitens des zuständigen Landesministeriums noch nicht erfolgt. In Abstimmungsgesprächen mit der Bezirksregierung Köln wurde eine Bewilligung für Overath in Aussicht gestellt. Weitere Ausführungen erfolgen aus diesem Grund in der Sitzung.

In Vertretung
Steinwartz
Beigeordneter